



KL.digital bietet herzlich digitalen Überblick in der Corona Krise

Unterstützung durch Live Streaming Angebote und lokale Lieferdienste

Die KL.digital stellt auf ihrer Webseite www.herzlich-digital.de eine umfangreiche FAQ-Liste von A bis Z zur Corona Krise mit lokalen Informationen zur Verfügung. Dort finden Bürgerinnen und Bürger Hinweise und Links zu vielen unterschiedlichen Themen. Ist Gräberpflege auf dem Friedhof noch möglich? Wo sind aktuelle Zahlen mit Erkrankten für unsere Stadt zu finden? Wann geht das Semester los? Wird noch Bafög gezahlt? Ist es erlaubt im Park spazieren zu gehen? Antworten auf diese Fragen und viele mehr sowie Linklisten, Videos mit Expertenmeinungen zu Corona Themen in Zusammenarbeit mit dem Westpfalzkrankenhaus sind online zusammengefasst.

„Es ist uns enorm wichtig, dass wir als KL.digital unseren Beitrag zur Unterstützung der Information der Bevölkerung leisten. Dazu haben wir gerne eine Liste mit häufig gestellten Fragen, oft auch FAQ genannt, mit den wichtigsten Schlagwörtern erstellt. Diese reichen von A wie Alleinerziehende über N wie Notfallbetreuung bis zu T wie Testzentrum und Z wie Zoo. Wir bemühen uns, die Liste aktuell zu halten und Aktuelles immer schnell einzupflegen. Anregungen für die FAQ-Liste können über fag@kl.digital gesendet werden“, erklärt Dr. Martin Verlage, der mit seinem Team intensiv an diversen Themen arbeite, um zu unterstützen.

So werde auch mit dem Kulturreferat und dem städtischen Veranstaltungsbüro gemeinsam an Lösungen für Live Streaming Events für kulturelle Veranstaltungen gearbeitet. „Wir denken etwa an Events wie Konzerte, Ein-Personen-Theaterstücke, Lesungen, die dann gestreamt werden können. Damit möchten wir in der kommenden Woche beginnen und freuen uns sehr über die Initiative von KL.digital. Die Zusammenarbeit läuft schnell und unkompliziert, so dass wir bereits am Dienstag den ersten Test um 17 Uhr starten können, live aus der Fruchthalle, wenn denn Künstlerinnen und Künstler zur Verfügung stehen“, freut sich der Direktor des Kulturreferates Christoph Dammann. Interessierte dürfen sich gerne per Mail an christoph.dammann@kaiserslautern.de wenden. Über den Facebook- Kanal Unser Lautern – herzlich digital wird das Event zu sehen sein. „Es ist jetzt besonders wichtig, solidarisch zu sein mit den Bürgerinnen und Bürgern aber auch mit den Kulturschaffenden und wir freuen uns darüber, dass neben Antenne Kaiserslautern, dem Amtsblatt (Wochenblatt), RPR1 auch der SWR und die Rheinpfalz medial unterstützen“, informiert Alex Hess vom Veranstaltungsbüro.

Derzeit werde daran gearbeitet, dass mit den Live Streamings auch Spendenfunktionen verbunden werden können.

„Es ist uns wichtig in Kooperation mit der Stadt herzlich digitale Lösungen gerade auch für die freie Szene zu finden. Aber auch die Händler und Gastronomen wollen wir in diesen schwierigen Zeiten unterstützen“, so Verlage. Deswegen werde bald eine Übersichtsseite mit neu entstandenen Lieferdiensten hinzugefügt.

„Das ist eine gute Chance, mit digitalen Mitteln neue Möglichkeiten auszuschöpfen. Unterstützen Sie die lokalen Angebote auf diese Weise, die Liste ist auf www.herzlich-digital.de zu finden. Interessenten können sich direkt an KL.digital unter brings@kl.digital wenden, um in die Liste mit aufgenommen zu werden, die dann auch auf Social Media Kanälen beworben wird“, so Alexander Hess, Geschäftsführer des Kaiser in Lautern und Citymanagement.

„Anregungen zu digitalen Themen nehme KL.digital gerne weiterhin auf. „Wir versuchen sie entweder selbst zu beantworten oder ggf. weiterzuleiten. Die Klickzahlen auf unseren Seiten sind enorm in die Höhe gegangen. Das zeigt, wie gefragt schnelle Kommunikation in diesen Zeiten ist“, erklärt Verlage.

Aber auch andere Bereiche wie die Schulen habe man Verlage zufolge auf dem Schirm. So wurden etwa auch die Schulleitungen angeschrieben. „Wir möchten gerne wissen, welche Bedarfe sie haben in dieser Zeit ohne Klassenzimmer und wie wir sie als KL.digital gegebenenfalls unterstützen können.“

Presseabbinder:

Die städtische KL.digital GmbH wurde Ende 2017 gegründet, im Nachgang zu dem Bitkom-Wettbewerb „Digitale Stadt“, an dem sich die Stadt Kaiserslautern beteiligte. Die Stadt bündelt damit Ihre Aktivitäten im Bereich der Digitalisierung. Die KL.digital GmbH hat die Aufgabe, den Einsatz innovativer Technologien zur Unterstützung der digitalen Transformation zu erproben, vor allem im Hinblick auf die gesellschaftlichen Auswirkungen und die Akzeptanz in der Bevölkerung, und die Beratung öffentlicher Einrichtungen beim digitalen Wandel. Die KL.digital GmbH hat aktuell sieben Mitarbeiter und ihren Sitz in Kaiserslautern. Die Gesellschaft finanziert sich aus Zuschüssen der Stadt Kaiserslautern, welche hierfür neben einem Eigenanteil von 10% vor allem Fördermittel des rheinland-pfälzischen Ministeriums des Innern und für Sport sowie des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat weiterreicht.

Weitere Infos finden Sie unter www.herzlich-digital.de.

Pressekontakt:

[KL.digital GmbH](http://www.kl.digital)

Bahnhofstraße 26-28

D-67655 Kaiserslautern

Katrin Fechner

k.fechner@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 71

Lara Kahl

l.kahl@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 75